

mit einander müde worden / und nun beyde
 Theile einen raisonnablen Frieden zu schließ-
 sen Verlangen tragen/pflegen entweder als
 le beyde Parthenen/oder auch nur eine/ wel-
 che sich am meisten hierzu gezwungen befin-
 det/einē oder zwey neutrale Potentaten zu
 Mediatoren zu desto besserer und schleuniger
 Vollziehung des Friedens vorzuschlagen un-
 zu erwählen/welcher dann auf des einen Parts
 gethane Vorschläge solche dem andern
 Theil communiciret, mit Vorstellung wie
 es löblicher und verantwortlicher einen
 raisonnablen Frieden einzugehen / als alles
 mit der Schärffe des Schwerdts / und Ge-
 walt der Waffen zu verfechten / und so viel
 unschuldiger Menschen Bluts zu vergies-
 sen ; Wann nun der andere Theil durch des
 Mediatoris Perluasion und Zureden sich auch
 hierzu bewegen lässet / wird von beyden
 Theilen ein gewisser Ort fürgeschlagen/ all-
 wo so wohl des Mediatoris, als beyder Fein-
 de Abgesandte und Bevollmächtigte / wie
 auch anderer Ininteressenten Abgeordnete auf
 bestimmte Zeit zusammen kommen und der
 Friedens Tractateneinen Anfang machen
 können. Bey so gestalten Sachen nun
 soll kein Theil dem andern trauen / sintemal
 hierunter vielmals grosser Betrug fürgan-
 gen /

gen
 der
 her
 in
 un
 in
 der
 w
 del
 ris
 im
 au
 we
 der
 au
 de
 not
 nich
 ten
 St
 steh
 Fe
 sich
 en
 gän
 in
 wä
 auf